

Reflexzonentherapie am Fuss

Schule RIHS

nach Hanne Marquardt



Roland & Edgar RIHS
Krähenbergstrasse 6
CH – 2543 LENGNAU

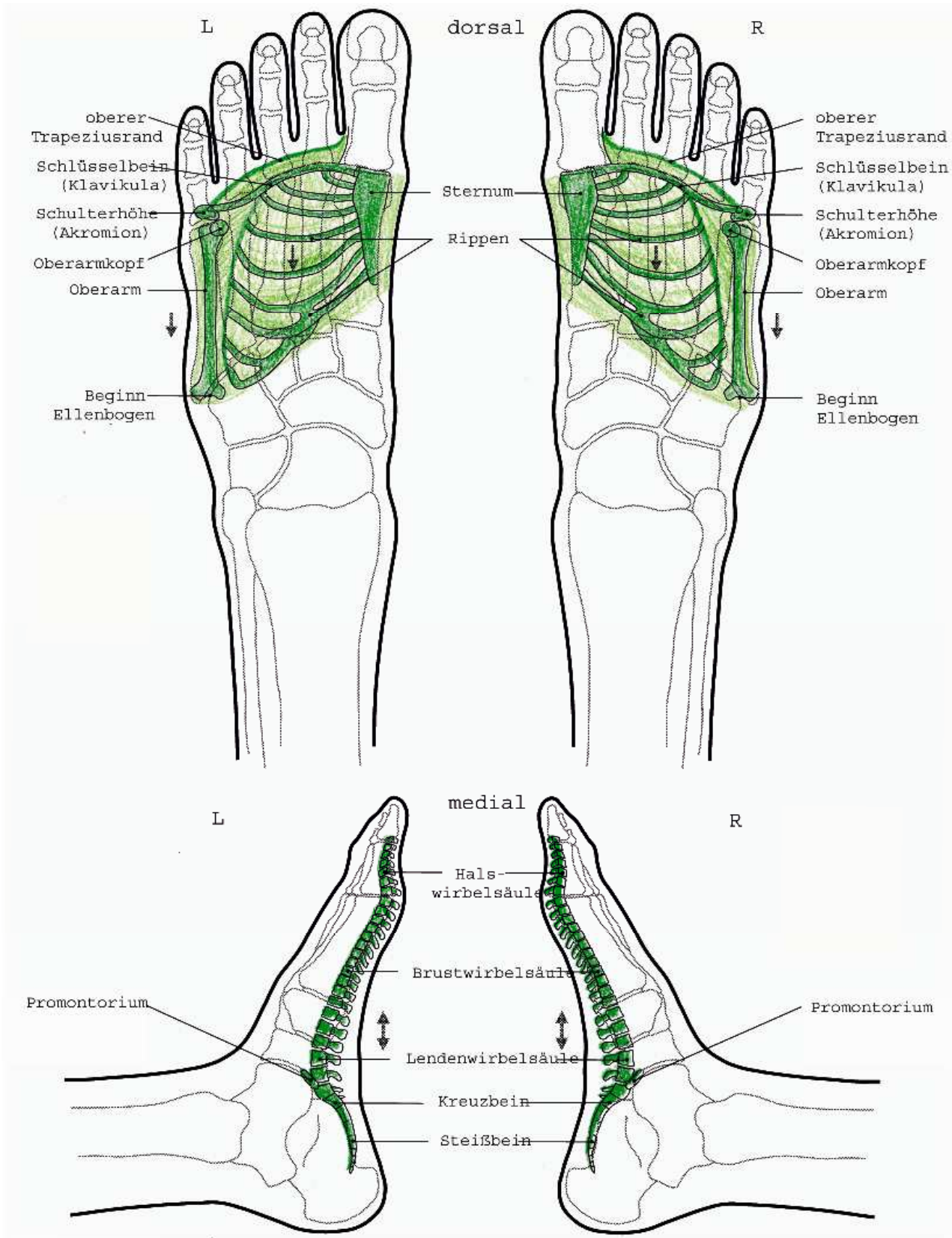
Tel 032 652 45 15
Fax 032 652 45 19



An der Quelle lernen . . .

Ausbildungsprogramm

Reflexzonen von Thorax und Wirbelsäule



***Ich habe meine Träume unter deinen Füßen ausgebreitet;
tritt vorsichtig auf, denn du trittst auf meine Träume.***

William Butler Yeats

Inhaltsverzeichnis

Reflexzonen Thorax / Wirbelsäule	2
Inhaltsverzeichnis	3
Grundlagen der RZF	4
Geschichtliche Entwicklung	5
Ausbildungs-Beschrieb	6
Anforderungen an Ausbildungsinteressierte	6
Registrierung/Anerkennung durch Krankenkassen	6
Über uns	7
Lehrplan der Ausbildung	7
Ausbildungskosten/Stundenzahl	9
Kursdaten	11
Anmeldeformular	12
Unterkunftsmöglichkeiten/Skizze	13
Anmelde- und Teilnahmebedingungen	14
Kursort / Lokalitäten	15
Vorteile der Marquardt-Ausbildung	16
Weiterführendes Kursangebot	17
Längs- und Querzonen	18
Qualitäten der RZF	19

***Krankheit ist nichts Wesenhaftes, sondern ein
schwankender Zustand des Körpers des Patienten,
ein Kampf zwischen der Substanz der Krankheit
und den natürlichen Selbstheilungskräften des
Körpers.***

Hippokrates

Grundlagen der Reflexzonentherapie am Fuss

Die Reflexzonentherapie (=RZF) ist eine komplementärmedizinische Methode und gehört in die Gruppe der manuellen Therapieformen.

Die Füße sind die Wurzeln des Menschen, sie bilden ein solides Fundament für den restlichen Körper, Fehlstellungen bewirken oft andere, neue Beschwerden im Bewegungsapparat.

Die RZF zeichnet sich durch ihren ganzheitlichen Ansatz aus und lässt sich mit anderen Therapien gut kombinieren. Die RZF fördert die Selbstheilungskräfte des Menschen.

Wir verstehen die Füße als „Mikrosystem“, in dem der **ganze** Mensch reflektiert ist und **individuell** behandelt werden kann. Die Wirkungen erstrecken sich wie bei anderen **Ordnungstherapien** sowohl auf den **körperlichen** als auch auf den **seelisch-emotionalen** Bereich.

Wie andere Methoden (z. B. die Ohrakupunktur oder generell die M. A. P. S) reflektiert auch der Fuss im verkleinerten Massstab den Zustand des ganzen Menschen. Ein gesunder Mensch hat üblicherweise einen **schmerzfreien** Fuss, der sich warm/elastisch anfühlt und gut durchblutet ist.

Wenn sich bestimmte Bereiche im Gewebe des Fusses (= Reflexzonen) durch die speziellen Griffe dieser Therapie als schmerzhaft erweisen, so bedeutet dies, dass das zugeordnete Organ oder System behandlungsbedürftig ist.

Die seit langem vorhandenen Erfahrungen belegen, dass sich durch eine gezielte Behandlung dieser belasteten Zonen der Gesundheitszustand des Menschen verbessert und vorhandene Symptome und Beschwerden verschwinden können. In

den letzten Jahren wurden diese Beobachtungen durch klinische Studien bestätigt.

Der Schmerz in den Reflexzonen ist somit eine Art „Wegweiser“ auf der Landkarte der Füße, denn er führt uns zu den behandlungsbedürftigen Bereichen. Sehr oft wird der Schmerz als Feind betrachtet, den es zu bekämpfen gilt.

Die RZF geht als Ordnungs- und Regulationstherapie einen anderen Weg:

Sie versteht ihn als Hinweis, dass die Heil- und Regenerationskraft des Menschen Hilfe und Unterstützung braucht.

Die Patienten erfahren in den Behandlungsintervallen verschiedene Arten von Reaktionen, denen eine besondere Bedeutung zukommt, denn durch sie zeigt sich eine Wende im Verlauf der Krankheit an. Die **innere Heilkraft** des Menschen, sein „Innerer Arzt“, bedient sich häufig der Ausscheidungsorgane Darm, Niere und Haut, um sich von Stoffwechsellrückständen und Toxinen zu befreien.

Die Schleimhäute der Nasennebenhöhlen können mit kurzfristigem Schnupfen reagieren. Frauen sollten wissen, dass sich manchmal die monatliche Regel verschieben kann.

Die teilweise unerwarteten oder auch unangenehmen Reaktionen sind nicht negativ zu werten, sondern gleichen einem Frühjahrsputz im Organismus, der erwarten lässt, dass der Mensch sich in seinem „Gehäuse“ danach umso wohler fühlen wird.

Gute Indikationen für die RZF:

- Schmerzen und Erkrankungen des Bewegungsapparates
- Kopfschmerzen
- Akute und chronische Störungen im Verdauungstrakt
- Erkrankungen und Belastungen der Nieren und der Blase
- Erhöhte Infektanfälligkeit und Allergien
- Unterleibsbeschwerden, z. B. Schmerzen vor / während der Menstruation
- Stressabbau

Geschichtliche Entwicklung

Schon vor Jahrtausenden kannten Kulturvölker des Ostens und des Westens verschiedene Möglichkeiten, Schmerzen und Krankheiten von entfernten Körperstellen aus zu behandeln. Das Wissen über die Wirkung spezieller Fusspunkte war auch der Urbevölkerung Nord- und Mittelamerikas von Alters her vertraut.

Seit Jahrhunderten kennen die Cherokee-Indianer (North Carolina) die Bedeutung der Füße für die Aufrechterhaltung des physischen, geistigen und spirituellen Gleichgewichts.

Zu Beginn des letzten Jahrhunderts systematisierte der Amerikaner **Dr. William Fitzgerald** dieses Erfahrungsgut und brachte es in eine zeitgemässe Form.

Eunice Ingham, eine amerikanische Masseurin, begann um 1930, das vorhandene Grundwissen an gesundheitsbewusste Menschen weiterzugeben. Um 1955 kam die so genannte „Reflexology“ als vereinfachte Möglichkeit der Eigenbehandlung und Krankheitsvorbeugung aus den USA nach Europa.

1958 lernte **Hanne Marquardt** die Methode kennen und behandelte damit viele Kranke mit den unterschiedlichsten Symptomen und Beschwerden.

1967 begann sie mit dem Unterricht für medizinisch-therapeutische Fachkräfte.

In den folgenden Jahren entwickelten sich weitere 15 autorisierte Lehrstätten im In- und Ausland. Die RZF nimmt heute in einer grossen Anzahl von Kliniken, Praxen und Sanatorien einen gleichwertigen Platz neben anderen Anwendungen aus der physikalischen Therapie ein.

Ausbildung in Reflexzonen-therapie am Fuss

Die international standardisierte Ausbildung nach H. Marquardt umfasst **vier** Kurse. Diese sind auf dem Hintergrund einer **ganzheitlichen** Behandlung des **heutigen** Menschen gestaltet. Der theoretische und praktische Lehrstoff wird lebendig auf den Grundlagen der **Erwachsenenbildung** vermittelt und ergänzt durch die Betrachtung vielfältiger Aspekte der inneren und äusseren Ordnung. Die TeilnehmerInnen haben so die Möglichkeit, während des Kurses auch etwas für sich zu erkennen und umzusetzen.

Die Behandlungstechniken und –griffe werden umfassend und anschaulich zugleich vermittelt. Besonderen Wert legen wir auf die Vermittlung von Wissen über Berührung, Dosierung, Kontraindikationen und Reaktionen während/nach der Behandlung.

Dem Grund- Aufbau- und Lymphkurs folgt ca. 1 Monat später ein Integrationstag. Integration = Vervollständigung. Zielsetzung für diesen Integrationstag sind: alle Fragen klären und das praktische Arbeiten verfeinern.

Ab Kurs 2 wird der Fachunterricht ergänzt durch themenbezogene **eutonische** Körperarbeit. Dadurch kommen wir zu einem tieferen Verständnis unseres Körpers und der angewandten Techniken. Unsere Wahrnehmungsfähigkeit wird verfeinert, innere Ruhe und Ausgeglichenheit stellen sich leichter ein.

Jeder Ausbildungsabschnitt ist in sich abgeschlossen und befähigt die TeilnehmerInnen, das Erlernte im Rahmen des vorhandenen medizinisch-therapeutischen Berufsbildes sofort in der Praxis anzuwenden.

Zwischen den einzelnen Kursen sind **4 - 6 Monate praktische Einübungszeit** notwendig.

Für die Folgekurse sind **3** schriftliche Dokumentationen zu je **6** Behandlungen einzureichen (siehe **Lehrplan** der Ausbildung). Für jeden Lernabschnitt verfassen die TeilnehmerInnen ein Lernjournal.

Die Ausbildung schliesst mit einer schriftlichen, praktischen und mündlichen Prüfung ab. Die **schriftliche Prüfung** besteht aus 6 dokumentierten Behandlungsserien, davon eine ausführliche 3 - 4 seitige Dokumentation.

Die **praktische und mündliche Prüfung** wird am Ende des Kurs 4 abgelegt.

Für wen ist diese Ausbildung gedacht?

Unser Ausbildungsangebot richtet sich an alle med. Fachberufe, die sich **fundiert** zu RZF-TherapeutInnen ausbilden lassen möchten.

Sie ist eine ausgezeichnete **Weiterbildungsmöglichkeit** für KörpertherapeutInnen mit anderer Ausrichtung wie Physiotherapie, Osteopathie, Massage, Craniosakralarbeit, Atemtherapie, Akupunkt-Massage nach Penzel, etc.

Die RZF lässt sich gut mit anderen Therapien kombinieren.

Darüber hinaus ist unsere Ausbildung ein **sehr guter Einstieg** in das Gebiet der **Körpertherapie**, z. B. für Pflegefachpersonal, ErgotherapeutInnen, Hebammen, etc.

Anforderungen an Ausbildungs - Interessierte

Um die RZF am **kranken** Menschen ausüben zu können, ist eine medizinische Berufsausbildung als Grundlage erforderlich.

Teilnahmeberechtigte Berufsgruppen:

- Pflegefachpersonen (mind. 3 jährige Ausbildung)
- PhysiotherapeutInnen
- Osteopathen Innen
- Medizinische Massage mit FA SRK
- ÄrztInnen
- Hebammen
- Ergotherapeuten Innen
- Naturärzte und -ärztinnen
- AtemtherapeutInnen
- Medizinische Berufe mit gleichwertigen Grundlagen
- Modul-Ausbildungen (Voraussetzung: absolviertes Basismodul mit Anatomie/Physiologie/Pathologie)

Registrierung und Anerkennung durch Krankenkassen/Verband

Nach bestandener Prüfung (Kurs 4) können unsere KursteilnehmerInnen die Anerkennung durch die Krankenkassen beantragen. Die beiden grössten Organisationen sind das **EMR** und die **ASCA**.

Für die Aufnahme durch das EMR müssen 250 Stunden Praxisnachweis vorgewiesen werden.

Weiter können die AbsolventInnen dem SVFM oder dem NVS beitreten. Diese beiden Verbände nehmen die Interessen der RZF-Praktizierenden auf der berufspolitischen Ebene wahr.

Für die Aufnahme durch das EMR müssen 250 Stunden Praxisnachweis vorgewiesen werden.

Über uns

Die Schule in Lengnau existiert seit über **20 Jahren**, gegründet von **Edgar Rihs**, staatl. gepr. Masseur und Bademeister, als erste Marquardt Lehrstätte ausserhalb Deutschlands..

Seit 1992 unterrichtet **Roland Rihs**, Dipl. Pflegefachmann HF, Dipl. Komplementärtherapeut OdAKTTC und Erwachsenenbildner an der Schule und leitet seit 1997 die Kurse.

Beide führen eine Praxis, wo vor allem mit RZF, klassischer Massage, Nervenreflexzonen nach Froneberg und Akupunkt-Massage APM nach Penzel gearbeitet wird.

Mit verschiedenen Schulen und Verbänden arbeiten wir an der ständigen Weiterentwicklung der Reflexzonen-therapie am Fuss.

Die KursteilnehmerInnen erfahren und schätzen den **praxisnahen** Unterricht.








Lehrplan der Ausbildung

Kurs 1 - Grundkurs 4 Tage – 32 Stunden

Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen der RZF in Theorie und Praxis.

Kursziel: Die TeilnehmerInnen können nach diesen 4 Tagen grundlegende RZF-Behandlungen durchführen.

Aus dem Inhalt :

-  Geschichtlicher Überblick
-  Anatomie des Fusses
-  Lage der Reflexzonen
-  Grifftechnik und Dosierung
-  Indikationen und Kontraindikationen
-  Umgang mit Reaktionen
-  Behandlungsaufbau und Dokumentation








Nach dem Grundkurs muss praktisch gearbeitet werden mit Verwandten und Bekannten um Erfahrung zu sammeln. Für den Besuch des Aufbaukurses sind 3 Patienten-Dokumentationen mit mind. 6 Behandlungen pro Patient einzureichen.

Integrationstag – 1 Tag – 8 Stunden

Die Elemente der Kurse werden wiederholt, Schwergewicht liegt auf Grund-/ Ausgleichsgriffen, Integration der Reaktionen und dem Behandlungsablauf und –zyklus.

Kurs 2 - Aufbaukurs 4 Tage – 32 Stunden:

Er vertieft das Wissen aus dem Grundkurs durch praxisorientiertes Vermitteln viel-fältiger Therapiezusammenhänge und Aspekten aus der Naturheilkunde. Daraus eröffnen sich wertvolle Differenzierungen und Ergänzungen für die einzelnen Behandlungen. **Kursziele:** Die TN können das vernetzte Denken in den Behandlungen umsetzen und die neuen Griffe anwenden. Aus dem Inhalt:

-  Erweiterte Grifftechnik
-  Wechselwirkungen Zonen Gesicht & Zähne zum gesamten Organismus
-  Reflexzonen des Gesichts
-  RZF-Behandlung / Entstören von Narben
-  Zonen der Beckenbänder (nach Froneberg)
-  Ausführlicher Erfahrungsaustausch
-  Energetische Verbindungen über Meridiane

Nach dem Aufbaukurs muss das Erlernte praktisch umgesetzt werden. Für den Besuch des Lymphkurses sind 3 Patienten-Dokumentationen mit mind. 6 Behandlungen pro Patient einzureichen.







Integrationstag – 1 Tag – 8 Stunden

Die Elemente der Kurse 1 & 2 werden wiederholt, Schwergewicht Integration der Wechselbeziehungen und der Fallberatung.

Kurs 3 - Lymphkurs 4 Tage – 32 Stunden

Hauptthema ist die Behandlung der Reflexzonen des Lymphsystems. Diese Behandlung harmonisiert den Menschen auf allen Ebenen. **Kursziel:** Die TN können die neuen Therapie-/Ausgleichsgriffe und die Technik der reflektorischen Lymphbehandlung umsetzen.

Aus dem Inhalt:

-  Theorie und Grifftechnik der reflektorischen Behandlung des Lymphsystems
-  Neue Behandlungs- und Ausgleichsgriffe
-  Handreflexzonen
-  Beckenbänder
-  Dokumentation der Behandlungen
-  Eutonische Behandlungsgriffe

Für den Besuch des Abschlusskurses mit Prüfung sind eine ausführliche schriftliche Diplomarbeit einer Behandlungsserie und 5 Dokumentationen mit je 6 Behandlungen einzureichen.






Integrationstag – 1 Tag – 8 Stunden

Die Elemente der Kurse werden wiederholt, Fragestunde, Einführung Diplomarbeit

Kurs 4 - Abschlusskurs 3 Tage – 24 Stunden

Die Mosaiksteine der Kurse 1 - 3 werden zusammengesetzt – 1 Tag dient dem Praxisaufbau.


Kursziel: Die TN können viele Fragen klären und sich ideal auf die Prüfung vorbereiten. Aus dem Inhalt:

-  Kontrolle aller Griffe
-  Terminalpunkte
-  Verbände/Registration/Versicherungen
-  Fallbeispiele in Theorie und Praxis
-  Aufbau einer Praxis

Im Anschluss daran wird am 3.Tag die praktische und mündliche Prüfung abgelegt:

Prüfung – ½ Tag - 4 Stunden und Vorstellung der Diplomarbeit – ½ Tag

Die Prüfung beinhaltet:

-  Praktische Prüfung
-  Mündliche Prüfung
-  Evaluation der gesamten Prüfung mit Feedback

Vorstellung der Diplomarbeit

Nach bestandener schriftlicher, praktischer und mündlicher Prüfung wird das RZF -Diplom abgegeben.

Kursziele

Die Kursziele sind für die ganze Ausbildung und für jeden einzelnen Kurs in den Kursunterlagen festgelegt: Für jeden Kurs erhalten die TN ein umfassendes Kursskript, je 60 – 70 Seiten.

Lernjournal

Zwischen den einzelnen Kursen führen die Auszubildenden ein Lernjournal.

Ausbildungskosten mit Tages- und Stundenanzahl für die EMR Nummer 81 - Reflexzonenmassage

Alle angegebenen Stundenzahlen sind 60' Minuten

Kurs 1	Grundkurs	Fr. 800.--	4 Tage	32 Stunden
Integrationstag				
Behandlungszyklus				
		Fr. 210.--	1 Tag	8 Stunden
	Kontrolliertes Einüben**		3 x 6 Std	18 Stunden
Kurs 2	Aufbaukurs	Fr. 800.--	4 Tage	32 Stunden
Integrationstag				
Fallberatung				
		Fr. 210.--	1 Tag	8 Stunden
	Kontrolliertes Einüben**		3 x 6 Std	18 Stunden
Kurs 3	Lymphkurs	Fr. 800.--	4 Tage	32 Stunden
Integrationstag				
Einführung Diplomarbeit				
		Fr. 210.--	1 Tag	8 Stunden
	Kontrolliertes Einüben/Schriftl. Arbeit***		6 x 6 Std	36 Stunden
	Lernjournal		3 x 2 Std	6 Stunden
Kurs 4	Abschlusskurs	Fr. 600.--	3 Tage	24 Stunden
Prüfung /				
Diplompräsentation				
		Fr. 400.--	1 Tag	8 Stunden
Diplomarbeit/Prüfungsunterlagen erstellen				100 Stunden
Eigenerfahrung 10 x 1 Behandlung****				10 Stunden
Kursmaterial/Literatur ca.		Fr. 200.--		

Total		Fr. 4 230.--*	19 Tage	348 Stunden
-------	--	---------------	---------	-------------

*Stand 1/2014 – Änderungen vorbehalten

**Kontrolliertes Einüben

Zwischen den einzelnen Kursen muss das Erlernte praktisch eingeübt werden.

Nach den ersten zwei Folgekursen müssen je 3 Patienten-Dokumentationen mit mindestens 6 Behandlungen eingereicht werden. Diese werden von der Schulleitung kontrolliert und mit Rückmeldung an die Auszubildenden retourniert. Während dieser Zeit steht die/der Auszubildende in engen Kontakt mit der Schulleitung (E-Mail oder Telefon). In dieser Zeit wird empfohlen, mindestens eine Stunde Fachsupervision (siehe unten) oder mit den Selbsterfahrungs-Sitzungen anzufangen.

***Kontrolliertes Einüben/Schriftliche Arbeit

Für den Besuch von Kurs 4 werden komplette 6 Patienten-Dokumentationen, davon eine ausführlichere mit 20- 30 Seiten, als schriftliche Diplom-Arbeit verlangt.

******Eigenerfahrung**

Selbsterfahrung gehört zur Ausbildung. Die Auszubildenden sollen bis zur Prüfung eine Eigenerfahrung, d.h., eine RZF-Behandlungsserie von einer Marquardt-Therapeutin mit mindestens 10 Behandlungen am eigenen Leib nachweisen können.

Fachsupervision

Während und nach der Ausbildung besteht die Möglichkeit, eine Fachsupervision durch qualifizierte Fachlehrer zu beantragen.

Kurswiederholungen

Bei Wiederholung einzelner Kurse während der Ausbildung gewähren wir eine Ermässigung von 30 % auf die aktuelle Kursgebühr.

WICHTIG :

Zur Erlangung der EMR Nr. 240 Reflexzonentherapie müssen weitere Wahlpflichtkurse à 2 x 26 Stunden, z. B. als Weiterbildung absolviert werden.

Siehe www.emr.ch : Richtlinien zur Registrierung der Methode Nr. 240



Die Strukturen und Inhalte der Ausbildungskurse sind verändert, da für die Anerkennung der Reflexzonentherapie-Ausbildung mehr Stunden verlangt werden.

Ausbildungszyklus 2014 - 2015

Grundkurs K1

9. - 12. April 2014

Integrationstag

7. Mai 2014

Aufbaukurs K2

15.- 18. Oktober 2014

Integrationstag

12. November 2014

Lymphkurs K3

15. – 18. April 2015

Integrationstag

7. Mai 2015

Abschlusskurs K4 mit

Prüfung

1.- 3. Oktober 2015

Ausbildungszyklus 2014 – 2016

Grundkurs K1

5.- 8. November 2014

Integrationstag

12. Dezember 2014

Aufbaukurs K2

April 2015

Integrationstag

Mai 2015

Lymphkurs K3

Oktober 2015

Integrationstag

November 2015

Abschlusskurs K4 mit

Prüfung

März 2016

Kursdaten 2015 werden in Absprache mit TN festgelegt



Zentrum für Reflexzonentherapie am Fuss - Hanne

Marquardt

Schule R. & E. RIHS

Krähenbergstr. 6
2543 Lengnau BE

info@reflexrihs.ch
Tel 032 - 652 45 15

www.reflexrihs.ch
Fax 032 - 652 45 19

ANMELDUNG

Frau/Herr.....Vorname.....

Strasse..... PLZ/Ort.....

Tel P...../.....G...../.....Geburtsdatum...../...../.....

Beruf/Ausbildungen.....

E-mail:.....

Ich melde mich verbindlich zu folgende/n Kurse/n an:

Kurs 1 - Grundkurs	von	bis.....
Integrationskurs	von.....	bis.....
Kurs 2 - Aufbaukurs	von	bis.....
Integrationskurs	von.....	bis.....
Kurs 3 - Lymphkurs	von.....	bis.....
Integrationskurs	von.....	bis.....
Kurs 4 - Abschlusskurs	von.....	bis.....

Ich wünsche Unterkunft in der Kurswohnung von.....bis.....

Für den Grundkurs lege ich eine Kopie der **medizinischen Grundausbildung** / oder des **Basismoduls** Anatomie/Physiologie/Pathologie bei. Danke!

Die Schule behält sich vor, bei weniger als 4 Anmeldungen (4 Wochen vor Kursbeginn) den Kurs zu annullieren.

Zwischen den einzelnen Kursen sind 4 - 6 Monate praktisches Einüben erforderlich.

Mir ist bekannt, dass die Ausbildung in Reflexzonentherapie am Fuss, Schule H.

Marquardt, **keine** Lehrberechtigung beinhaltet. Die erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten dürfen daher **nicht in eigenen** Kursen weitervermittelt werden.

Die Kursgebühren für Grund-, Aufbau-, Lymph-, Abschlusskurse plus Integrationstage sind nach erfolgter Kursbestätigung auf Postcheque Konto No. 40 – 547982 – 3, Roland Rihs, 2543 Lengnau - zu entrichten.

Meine Teilnahme gilt nach Eingang der Anmeldung als **verbindlich**. Meine Kosten bei Abmeldung bis 4 Wochen vor Kursbeginn Fr. 100.- Bearbeitungsgebühr, bis 14 Tage vor Kursbeginn Fr. 250.-. **Bei Nichterscheinen** wird die ganze Kursgebühr in Rechnung gestellt. Es gelten die aufgeführten Teilnahme-Bedingungen (Seite 14).

Datum.....Unterschrift.....

Unterkunftsmöglichkeiten in Lengnau

4 - Zimmer - Kurswohnung an der Solothurnstrasse 29, 3 Zimmer, mit Küche.
Fr. 50.-- p. P/N für 1 Nacht, ab Preis ab 2 Nächten: Fr. 45.-- p. N., Reservation direkt mit dem Anmeldeformular möglich, oder Tel 032 / 652 45 15.

Die folgenden Privat – Unterkunft (Bed & Breakfast) besorgen Sie sich selbst:

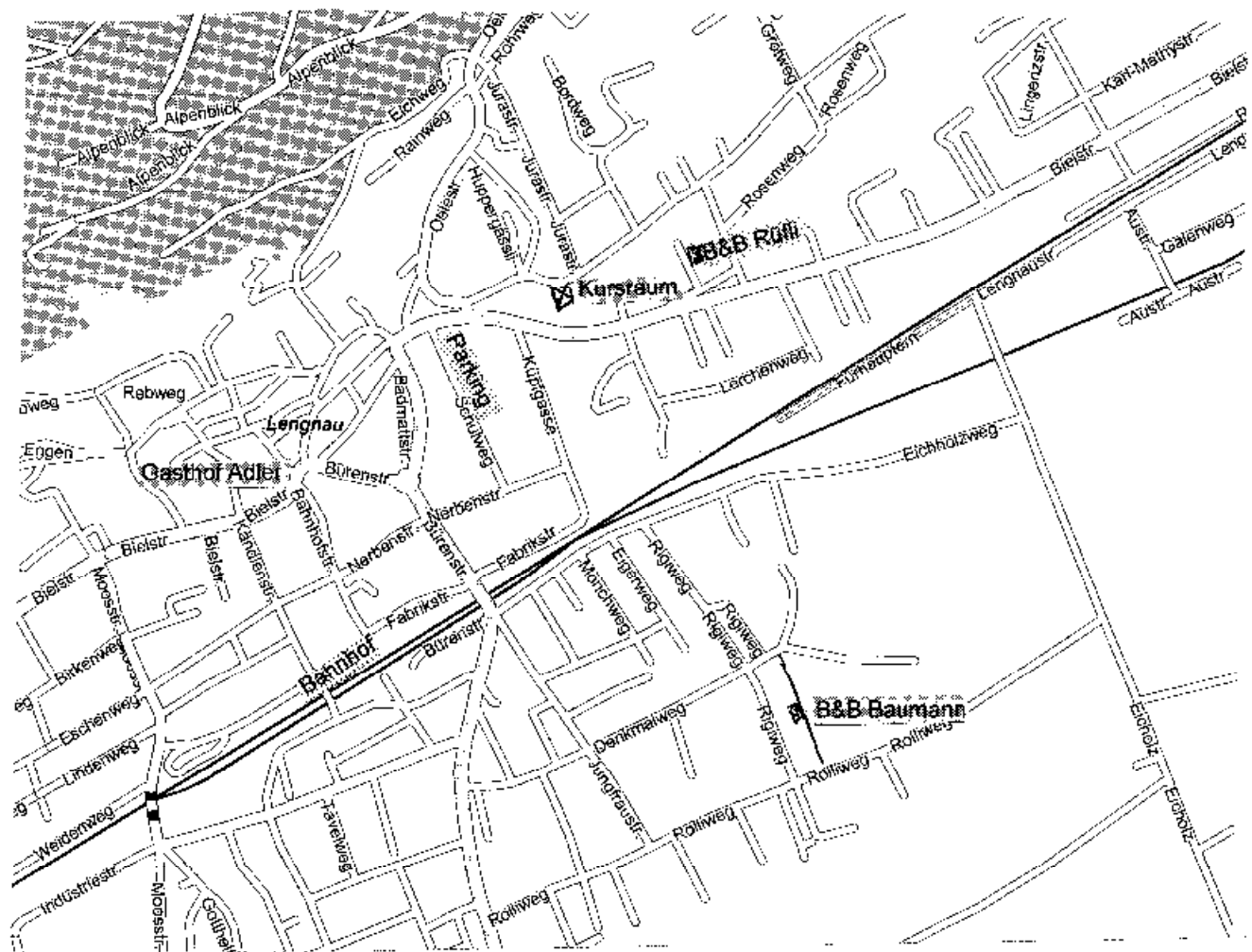
- **Fam. V. + T. Baumann**, Rolliweg 35a, vermietet 2 Zimmer mit Frühstück, TV, für Fr. 55.-, p. P/N, Tel. 032 / 652 45 80, **sehr ruhiges Quartier!**

Gasthof: Adler * Tel No. 032 - 652 31 36 EZ p. P/N Fr. 85.-- mit Frühstück.
DZ Fr. 150.- mit Frühstück; weitere Infos und Reservation: www.adler-lengnau.ch.

ANFAHRT

Mit Zug: In Solothurn HB/Biel oder Grenchen Süd/Nord umsteigen auf Bus No 34, Haltestelle Restaurant Bären oder Regionalzug ab Solothurn/Grenchen.

Mit Auto: Über Autobahn T5 Solothurn – Biel, **Ausfahrt Lengnau**. Von Bern über **Ausfahrt Münchenbuchsee**, Achtung: mitten in **Büren a. d. Aare** rechts über Holzbrücke → Lengnau



Anmelde- und Teilnahmebedingungen

An- und Abmeldung/Annulation: Aus organisatorischen Gründen sind wir daran interessiert, frühzeitig zu disponieren; wir bitten deshalb um frühzeitige Anmeldung. Die Teilnahme gilt nach Eingang der Anmeldung als verbindlich. Bei Abmeldung bis 4 Wochen vor Kursbeginn werden Fr. 100.-- Bearbeitungsgebühren berechnet. Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Seminarbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 250.-- in Rechnung gestellt.

Bei späterer Abmeldung ist die gesamte Seminargebühr zu zahlen, wenn keine Ersatzperson gefunden wird.

Bei Nichterscheinen oder einem Ausscheiden vor Ende des Kurses wird die ganze Kursgebühr geschuldet.

Die Schule behält sich vor, bei weniger als **vier** Anmeldungen (vier Wochen vor Kursbeginn) den Kurs zu annullieren.

Bitte beachten: Wir schicken immer eine Anmeldebestätigung. Falls Sie diese nicht spätestens 3 Wochen nach Ihrer Anmeldung erhalten haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Haftung: Die Lernenden besuchen die Kurse eigenverantwortlich und haften selber für ihre Wertsachen.

Unsere RZF-Ausbildung richtet sich in erster Linie an ausgebildete Fachpersonen im medizinischen Bereich mit 3-jähriger Vollzeitausbildung. Im Rahmen einer modularen Ausbildung können weitere Lernende zugelassen werden. Über die Zulassung entscheidet die Schulleitung.

Der Besuch der Kurse dient der Ausbildung und berechtigt nicht zu lehr- und unterrichtsmässiger Weitergabe des Stoffes.

Selbstverantwortung: Sie entwickeln ihre Berufslaufbahn in eigener Regie und informieren sich selbst regelmässig über den zur Zeit stattfindenden Strukturwandel im Berufsbildungswesen. Weiter informieren Sie sich selbst über die Krankenkassen-Anerkennung durch das EMR (www.emr.ch) oder ASCA (www.asca.ch).

Kurszeiten: Die Anfangszeiten unserer Kurse sind angepasst an die öffentlichen Verkehrsmittel und somit festgelegt wie folgt:

Erster Tag: 09h50 - 18h30

Folgende Tage: 08h30 - 18h30

Letzter Tag: 08h30 - 16h00

Integrationstag 09h50 - 18h00

Belastbarkeit: Unsere Seminare sind kein Ersatz für medizinische, psychiatrische oder psycho-therapeutische Behandlungen. Wir setzen eine normale Belastbarkeit voraus. Sollten Sie sich in Therapie/medizinischer Behandlung befinden, klären Sie rechtzeitig mit uns, ob eine Kursteilnahme für Sie zurzeit sinnvoll ist.

Infektionskrankheiten schliessen eine Teilnahme unter Umständen aus. Falls Sie an einer Infektionskrankheit leiden, setzen Sie sich vorher mit uns in Verbindung.

Kursort

Ausbildungskurse finden in unserer Praxis an der Krähenbergstr. 6 in **2543 Lengnau BE** statt. Dieses Dorf mit 4'500 Einwohnern befindet sich am Jurasüdfuss zwischen den beiden Städten Solothurn und Biel.

Weiterbildungskurse und grössere Kurse finden im Begegnungszentrum Mühle, Mühleweg 12 in Lengnau statt

Verpflegung

Lengnau

Diverse Restaurants bieten günstige Tagesteller an. Infos dazu erhalten sie am Kursanfang.

Einkaufsmöglichkeiten sind unter der Woche ab 08h30 bis 18h00 (Freitag 21h00) vorhanden.

Die Vorteile unserer Ausbildung auf einen Blick

- Berufserfahrene Kursleiter
- Ideale Gruppengrösse zwischen min. 4 – max. 8 Teilnehmer/innen
- Ganzheitlicher und praxisnaher Unterricht
- Umfangreiche Kursunterlagen von hoher Qualität
- Abschlussprüfung zur Standortbestimmung und zur Qualitätssicherung
- Möglichkeit der Fachsupervision während und nach der Ausbildung
- Die Lehrpersonen sind auch zwischen den Kursen erreichbar für Fragen über Telefon und E-mail..
- Anerkennung durch Krankenkassen (über EMR, ASCA) und Verbände
-
- Vergünstigung bei Kurswiederholung
- Interessante und ergänzende Fortbildungskurse

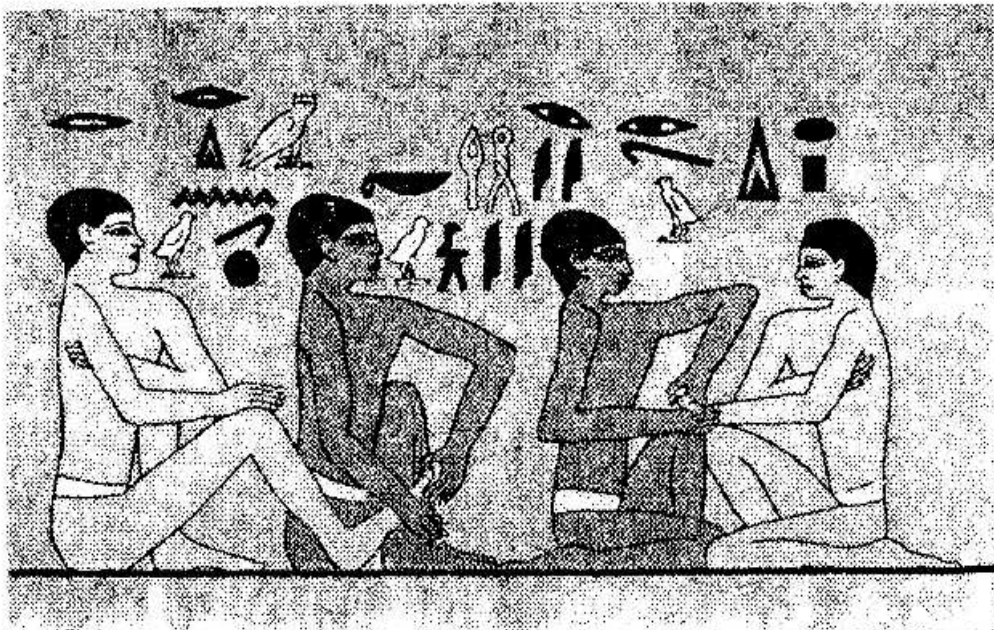
Rufen Sie uns an für eine individuelle Beratung oder wenn Sie zusätzliche Informationen zur Ausbildung brauchen - Telefon → 032 - 652 45 15.

Wir möchten alle Auszubildenden gerne kennenlernen; gleichzeitig können Sie unverbindlich unsere Schule besuchen – vereinbaren Sie einen Termin.

Am besten erreichen Sie uns zwischen 50' und der vollen Stunde. Falls wir noch am Behandeln oder im Gespräch sind und deshalb nicht ans Telefon können, so lassen Sie ihre Koordinaten auf dem Telefonbeantworter – wir rufen Sie gerne zurück.

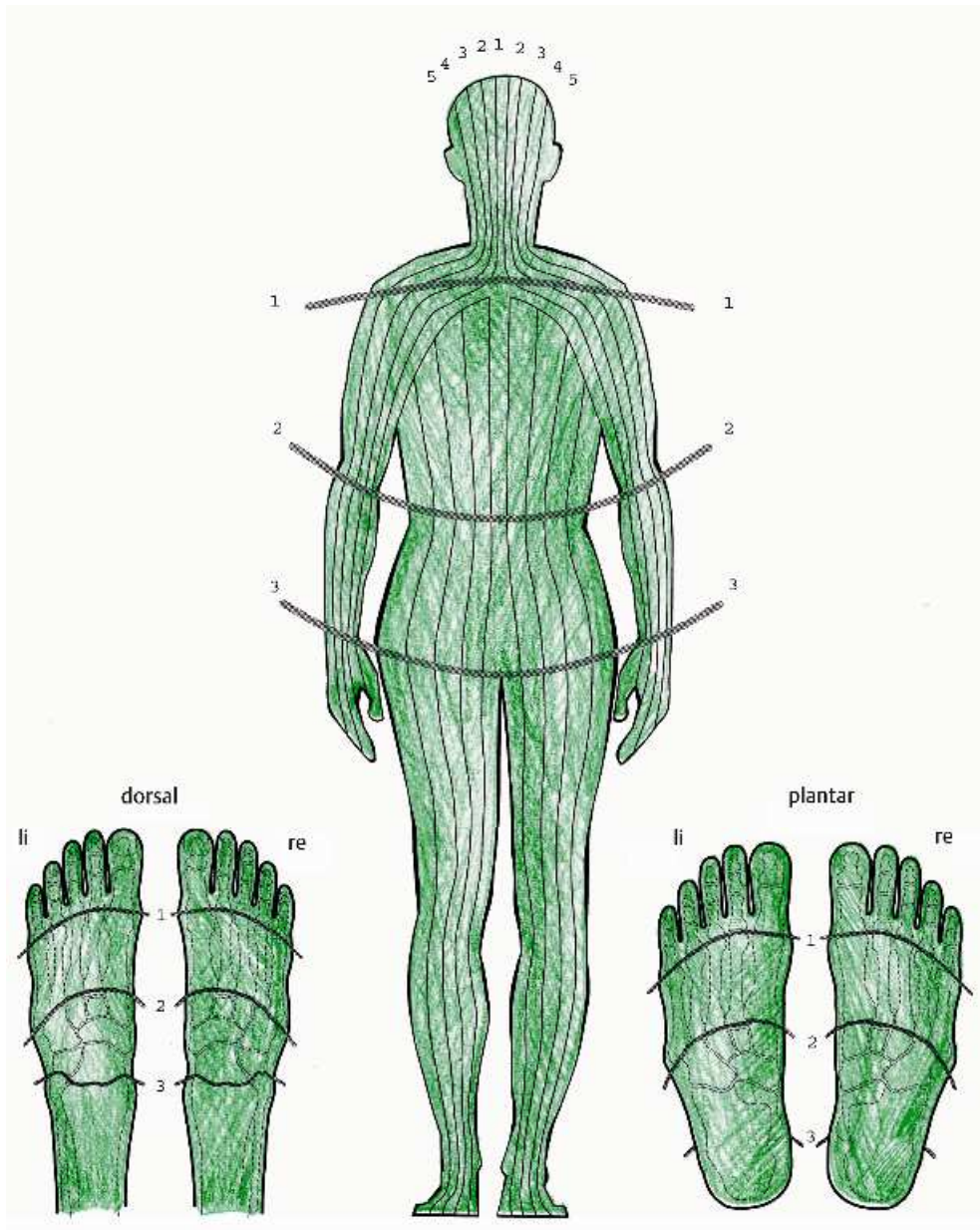
Weiterführendes Kursangebot nach der Ausbildung

- **Auffrischkurse** im Rahmen der erforderlichen Fortbildungstage. Möglichkeit mit RZF-Aromatherapie zu arbeiten.
- **Tages - Fortbildungskurse** mit Schwerpunktthemen wie z. B. Kopfschmerz / Migräne, Hormonsystem, Verdauung, Statik, etc
- **Biodynamik und RZF**
- **Gesprächsführung / Supervision** für RFZ –Therapeuten/innen
- **Meridian - Therapie nach Lüth = Merima** – die energetische Behandlung am Fuss
- **Bindegewebsmassage** als Ergänzung zu den Reflexzonen am Fuss
- **RZF und Bachblüten** als Ergänzung zu den Reflexzonen am Fuss
- **Spiraldynamik- Kurse** mit Leiterinnen der Akademie



Wandbild aus dem Grab des Arztes Ankhmahor in Saqqara, Ägypten, datiert ca. 2300 v. Chr.
Sinn: „Tu mir nicht weh“ (Patient) und „Du wirst mein Tun loben“ (Arzt).

Längszonen nach William Fitzgerald



Qualitäten der Reflexzonentherapie

Die Reflexzonentherapie ermöglicht über die Hände den persönlichen Zugang zum Menschen und vermittelt dadurch die „Arznei“ der Berührung.

Die RZF ist in ihrer praktischen Anwendung vom theoretischen Hintergrund her und durch die Formenähnlichkeit „Mensch - Fuss“ gut überschaubar und leicht erlernbar.

Sie ist mehr als eine lokale Fussmassage, denn die Füße sind als Mikrosystem in ständiger Wechselbeziehung zum ganzen Menschen.

Sie spricht die Regenerations- und Lebenskraft der Patienten ohne Umweg an, denn sie vermeidet technische Hilfsmittel und Substitute.

Sie ist überzeugend im Ergebnis, da die Wirkungen und Veränderungen sowohl spontan während der Behandlung als auch im Resultat einer Behandlungsserie erlebt werden können.

Sie kann in allen Altersgruppen bei vielen akuten und chronischen Erkrankungen als Solitär- oder als Begleittherapie angeboten werden.

Sie ist Kosten sparend und ökonomisch, da sie nicht das Symptom verdrängt, sondern Hintergründe, die zu seiner Entstehung geführt haben, mit erfasst.

Ausbildung in Reflexzonentherapie am Fuss - Schule Hanne Marquardt

Roland & Edgar Rihs
Krähenbergstr. 6
Ch-2543 Lengnau
Tel 032 652 45 15
Fax 032 652 45 19

info@reflexrihs.ch www.reflexrihs.ch